

Alle Neuheiten
der Spielwarenmesse
auf über 40 Seiten!



Außerdem im Heft:



Fokker D.VII
in 1:32
Edelkit
von Wingnut
Wings Seite 58

AMG GT-S in 1:24
Besser geht's
nicht!
Seite 88



März 2018 | € 7,50
A: € 8,25 | CH: sFr. 14,00
B/NL/L: € 8,70

Vereint mit **Kit**

ModellFan



Beaufighter TF.X
von Revell in 1:48



Alle Preisträger!



Ferdinand
von Zveda in 1:35



Figuren
von historisch
bis modern

Der große Messereport Nürnberg

Seite 14



Bf 109 G Finland
von eduard
in 1:48

SMS Markgraf
von ICM in 1:700



US Army Loader
von Thunder in 1:35

Citroen HY
von Ebbro
in 1:24





NEW TOOL

05147
Patrol Torpedo Boat PT-10, 1:72

LEVEL 4

Wähle dein nächstes Projekt:

03897 Supermarine Spitfire Mk. Vb, 1:72

LEVEL 3

00452 Junkers Ju88 A-4, 1:32

TECHNIK

LEVEL 5

04980 H145 "Police", 1:32

LEVEL 5

Limited Edition

05160 Tirpitz "Platinum Edition", 1:350

LEVEL 5

00450 VW Käfer 1951/1952, 1:16

TECHNIK

LEVEL 5

07438 Unimog U1300L "Winterdienst", 1:24

LEVEL 4

03263 Sd.Kfz. 7 (Late Production), 1:72

LEVEL 4

03264 sWS with 15 cm Panzerwerfer 42, 1:72

LEVEL 4

03270 German Staff Car „Kadett K38 Saloon“, 1:35

LEVEL 4

Trends 2018!

Alles neu macht der März – so könnte ein altbekanntes Sprichwort in der Version für Modellbauer heißen. Denn immerhin erscheint in diesem Monat zuverlässig wie jedes Jahr das Messe-Heft von *ModellFan*. Mit all den wunderbaren Neuerscheinungen, die für uns Modellbauer nun mal die einzig wahre Be-scherung des Jahres bedeuten.

Also, alles wie gehabt? Nicht ganz, denn mein Vorgänger Kai Feindt geht aus persönlichen Gründen nach 30 Jahren, die er für den *ModellFan* tätig war, nunmehr neue Wege. Ich werde ihn als Leser wie als Autor sehr vermissen, war er doch mein überaus kompetenter und verlässlicher Ansprechpartner für alle Fälle.

Auf der anderen Seite habe ich die Freude, mich Ihnen heute als sein Nachfolger in der Position des Verantwortlichen Redakteurs vorstellen zu dürfen.

Wird jetzt alles anders? Wer meine modellbauerischen Vorlieben kennt, könnte vielleicht denken: Mit dem Mann geht der Trend Richtung modernere Epochen! Doch keine Sorge, wer sich gerade den – aus meiner Sicht besonders gelungenen – Heftjahr-gang 2017 ansieht, wird mir beipflichten, dass das Magazin schon genau auf dem richtigen Weg ist. Diese tolle Mischung, welche die Redakteure, die Autoren und das ganze Team zu Papier brachten, hat mich begeistert. Daran will ich anknüpfen.



Am Puls der Zeit: Thomas Hopfensperger mit Shunsaku Tamiya auf der Messe

Insofern möchte ich diesen Themenmix gerne beibehalten, vor allem, weil 2017 bei mir persönlich der Trend zu Hasegawas brandneuer Emily ging. Und diese Dame ist ja nun wirklich schon etwas älter. So ist es im Leben und so ist es im Kleben. Trends kommen und gehen und die Wucht der neuesten Neuheiten leitet uns möglicherweise auf neue Bahnen. Deshalb gilt auch für uns Modellbauer die alte Agentenweisheit: Sag niemals nie! Der

Trend zur Größe allerdings ist unaufhörlich weiter gewachsen. Aber ob nun groß oder klein, Hauptsache es gefällt. Oder machen uns große Maßstäbe bald ernsthafte Probleme? Versuchen Sie mal, das brandneue, riesige B-36-Modell auf dem Stellplatz eines echten Fiat 500 einzuparken! Ich weise Sie gerne ein und wünsche Ihnen trendgemäß größten Spaß mit dem, was auf den nächsten Seiten so alles auf Sie zukommt.

Ihr Thomas Hopfensperger

Die Umfrage im letzten Heft – Sie haben abgestimmt

Was halten Sie von dem Trend hin zu moderneren Fahr- und Flugzeugen?



Die aktuelle Umfrage

Wie gefällt Ihnen der Trend zu fein detailierten Kits in Easy-Build-Ausführung?

Stimmen Sie jetzt ab auf www.modellfan.de!

- a) Nein, das ist mir einfach zu viel Spielzeug
- a) Nur, wenn im Detail keine Kompromisse sichtbar sind
- c) Ja, auch wenn dadurch doch manches Detail zu grob ausfällt



Flugzeuge
SEITE 16



Militär
SEITE 30

ModellFAN

Messe-Report

Dass die Hersteller auf der Nürnberger Spielwarenmesse nicht mit Neuheiten geizen, dürfte niemanden überraschen. Was das Team von *ModellFan* aber darüber hinaus beeindruckt hat, war zum einen die vorzügliche Qualität der Bausätze und der Mut zur Innovation, den manche Unternehmen gezeigt haben

Zivildfahrzeuge
SEITE 46



Schiffe
SEITE 42

Spielwarenmesse Nürnberg 2018

<i>ModellFan</i> Modell des Jahres	10
Messevorwort	14
NEUHEITEN: Flugzeuge	16
NEUHEITEN: Figuren	26
NEUHEITEN: Militär	30
NEUHEITEN: Schiffe	42
NEUHEITEN: Zivildfahrzeuge	46
NEUHEITEN: Raumfahrt, Science-Fiction, Tabletop	50
NEUHEITEN: Diorama	52
NEUHEITEN: Werkzeug / Material	54

TITEL



Sci-Fi
SEITE 50



Modelle
des Jahres
SEITE 10



Blaues Wunder: Fokker D.VII *Wingnut Wings* versucht, dem legendären Jäger gerecht zu werden

SEITE **58**



Einzelstück: Bergepanzer Tiger I *Akribische Recherche* führt zu neuen Ergebnissen für das Projekt

SEITE **72**



Platzsparend: Grumman Martlet Mk.IV *So lässt sich ein einfacher Flugzeugbausatz in Szene setzen*

SEITE **82**



Traumauto: „Mansory“ AMG GT-3 *Resin-Body trifft Spritzguss-Bausatz – so funktioniert's*

SEITE **88**

Flugzeuge

Nahezu perfekt: Fokker D.VII

Die Fokker D.VII von Wingnut Wings bietet nicht nur exzellente Qualität, sondern auch eine Auswahl zwischen verschiedenen Flugzeugen und jede Menge sinnvolle Extras, die das Modellbauerherz höher schlagen lassen

Militär

Einzigartig: Bergepanzer Tiger I

Neue Informationen belegen: Der Bergetiger war eher ein Räumpanzer. Harald Fitz hat alle Informationen ausgewertet und den RFM-Bausatz nachdetailliert

Zivildfahrzeuge

Tuning extrem: Mercedes-Benz „Mansory“ AMG GT-S

Wie funktioniert die Symbiose aus Resin-Body von USCP und dem Basisbausatz von Revell? Sascha Müller widmet sich dem Projekt und lässt ausnahmsweise mal lackieren

Rubriken

58	ModellFan Editorial	3
	ModellFan Bild des Monats	6
	ModellFan Panorama	8
	Fachgeschäfte	56
	ModellFan packt aus	66
	Simple & Smart	82
	DPMV-Nachrichten	86
	Ausstellung: Steirische Modellbautage 2018	94
	Vorschau und Impressum	98

88

Meisterschule
Plastikmodellbau
Meisterschule Plastikmodellbau

Basics Hausmittel Grafit im Modellbau
 80





Tiger-Messe

Nein, so arg war es dann doch nicht, dass man die Veranstaltung als „Tiger-Messe“ hätte deklarieren müssen, obwohl der legendäre Panzer natürlich eine prominente Rolle gespielt hat, so wie hier am Stand von Torro. Der Metallkoloss im Maßstab 1:6 bringt satte 129 Kilogramm auf die Waage!

Foto: Andreas Eichendorff

Hasegawa im Goldrausch



Foto: Thomas Hopfensperger

Masato Hasegawa nahm die Medaillen persönlich entgegen

Firmenchef und Präsident Masato Hasegawa ließ es sich bei der diesjährigen Spiwarenmesse in Nürnberg nicht nehmen, alle drei verliehenen Medaillen des „Modell des Jahres“ mit sichtlicher Freude in Empfang zu nehmen. Das ist natürlich nicht verwunderlich, denn damit ist das Unternehmen in dieser Disziplin 2018 einsam an der Spitze. Preisträger waren das japanische Flugboot H8K2 Emily von 1943 in 1:72, der BMW 2002 tii von 1971 in 1:24 sowie der japanische Flugzeugträger Junyo aus dem Zweiten Weltkrieg im Maßstab 1:350. Der kleine BMW bereitet auch Importeur Faller größte Freude, denn er verkauft sich nicht nur in Deutschland blendend.

Einer der Preisträger: der BMW 2002 tii



Überraschender Gast

Die Firma Platz hatte zwar keinen eigenen Stand auf der Messe, kam aber mit einem Team von fünf Mitarbeitern nach Nürnberg. Ursprünglich als Treffen im kleinen Kreis vereinbart, kam überraschend Firmenchef und Geschäftsführer Yasunobu Mochizuki doch mit aus Nippon und nahm die Medaille persönlich in Empfang. Er freute sich mit seinen Mitarbeitern über die Auszeichnung des BMW M6 GT3 sehr. Mit sechs Medaillen ist Shizuoka City dieses Jahr wieder einmal die Welthauptstadt des Modellbaus.

Verantwortlicher Redakteur Thomas Hopfensperger (links), zusammen mit Platz-Geschäftsführer Yasunobu Mochizuki (mitte) und Direktor Yasunori Futagami (rechts)

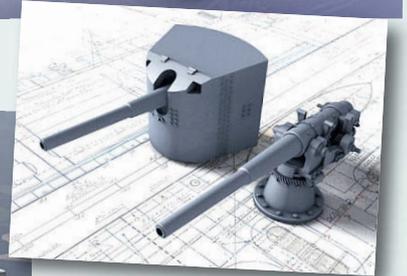


Foto: Thomas Hopfensperger

Abseits vom Mainstream

Das Start-up-Unternehmen Shapeways bietet auf seiner Webseite die Möglichkeit, selbst entwickelte Modelle auf dem 3D-Drucker ausdrucken zu lassen und weitere Reproduktionen bei Wunsch online auch zum Verkauf anzubieten. Damit ist es eine Mischung aus 3D-Online-Druckdienst und eBay für 3D-Designer und interessierte Kunden jeder Art. Auch von Privatleuten entwickelte Modelle und Modellbausätze von Flugzeugen, Schiffen, Panzern und Soldaten werden angeboten und können angeboten werden. Dabei stehen über 50 verschiedene Materialien, von Plastik bis zu Edelmetall und Stahl, zur Verfügung. Wer also keinen 3D-Drucker hat, aber sein eigenes Modell realisieren oder es im Online-Shop zum Verkauf anbieten möchte, kann bei www.shapeways.com vorbeischaun.

Fotos: shapeways



Auf der Webseite von Shapeways findet man individuell erstellte Modelle und Zubehör



Fotos: Archiv ModellFan

Leserbrief

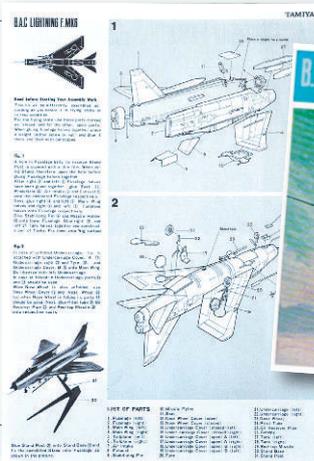
Unser Leser Adolf Schole schrieb uns per Post:

Ich bin seit 1984 Leser von *ModellFan* und möchte euch für die guten Infos danken. Bin selber (Zinn-)Figuren-Sammler. Die Figuren platziere ich in Dioramen. Habe beim Aufräumen anliegende Broschüren gefunden und möchte diese zur Verfügung stellen. Alles Gute und für 2018 nur das Beste.

Klassiker des Monats

Tamiyas kleiner Kit in 1:100 der English Electric Lightning von 1968 war insofern sogar bahnbrechend, da bei ihm im Gegensatz zu den anderen Modellen der gleichen Serie damals schon, jedoch wohl nur testweise, die heutzutage zwingend erforderlichen versenkten Linien zum Einsatz kamen. Die vorbildliche und übersichtliche Bauanleitung war damals bei Tamiya schon Standard. Die beliebten Kits der kleinen Flugzeuge wurden übrigens erst kürzlich wieder neu aufgelegt und sind hierzulande erhältlich.

Fotos: Thomas Hopfensperger





P-51 D, 1:32, Revell



Bausatz-Highlights

Modelle des Jahres 2018

Auch im 45. Jahrgang vergibt *ModellFan* die begehrte Auszeichnung „Modell des Jahres“. Eine große und qualitativ besonders hochwertige Vielfalt gestaltete die Wahl alles andere als leicht

Von Helge Schling

Lassen wir einmal den Aussteller-schwund der vergangenen Jahre im Bereich „Modellbau“ beiseite, platzt die Messe insgesamt langsam aus allen Nähten und die Warteliste bleibt trotz neuer Flächen immer noch recht lang. Es scheint also auch in den kommenden Jahren spannend und voll zu bleiben.

Im Modellbau sieht das etwas anders aus, da wird die Luft dünner. So fanden sich auch in diesem Jahr einige namhafte Hersteller wie Dragon nicht in den Hallen. Das ist auch der Kosten-Nutzenrechnung geschuldet, sicher aber auch den Medien – Internet ist halt viel schneller und ähnlich bunt. Das nutzen auch viel mehr Händler. Fuhr man früher auf die „Internationale Spielwarenmesse“, um Jahresabschlüsse auszuhandeln und Neuheiten Auge in Auge vor Ort zu begutachten, wird aktuell oft der elektronische Weg favorisiert. Das spart auch Kosten, was wiederum ebenso für die Hersteller zählt.

Auch die ausgestellten Neuheiten werden seltener, denn die Zahl der extra für die Messe erstellten Handmuster hat deutlich abgenommen. Die realen Neuzugänge schlagen ja in der Regel wie üblich erst über das Jahr verteilt bei den Händlern auf, die sind in Nürnberg im Modell schlicht noch nicht zeigbar. Also bleibt für die Messe oft nur eine Dummy-Verpackung mit einer bunten Illustration – und ein neuer Katalog.

Mehr als nur Standard

Doch das „Vor Ort Feeling“ bleibt, weshalb *ModellFan*-Mitarbeiter immer wieder gerne zur Messe fahren, dort fleißig fotografieren und Gespräche führen. So erhalten Sie, liebe Leser, nicht nur in *ModellFan* Ausgabe 3 mehr als nur CD-Infos von den PR-Abteilungen. Freuen Sie sich also mit uns über die auf der Internationalen Spielwarenmesse 2018 in Nürnberg gezeigten Ausstellungsstücke.

Was nach wie vor bleibt und auch in Zukunft stattfindet, ist die Vergabe der Auszeichnung zum „Modell des Jahres“, mit der wir herausragende Neuheiten der Hersteller aus dem vergangenen Jahr prämiieren. Die bewährten Vorgaben für diesen Preis sind die gleichen wie immer: Qualität (Detailreichtum, Vorbildtreue, Passgenauigkeit), Originalität / Innovation (Typenauswahl, innovative Lösungen bei der Bausatzkonstruktion) und Preis / Leistung. Angesichts der zahlreichen hervorragenden Bausätze, die in 2017 zur Auslieferung kamen, war die Auswahl keine leichte Aufgabe.

Auch 2018 fand die Verleihung der Medaillen und Urkunden traditionell bei den Firmen, die vor Ort waren, in Nürnberg statt. Der Preis „Modell des Jahres“ wird von der Redaktion *ModellFan*, dem seit 45 Jahren führenden deutschsprachigen Modellbau-Magazin, seit 1976 in ununterbrochener Reihenfolge für herausragende Modelle verliehen.